



# Lehrgänge - Thementage - Infotage

## Tierhaltungsschule

### Für Schweinehalter

23.-26. Oktober BiLa-Lehrgang, Schwerpunkt Ferkelerzeugung

### Für Schafhalter

09. September 40. Bayerisches Lehrhüten mit Freisprechungsfeier

04.-05. Oktober Einsteigerkurs  
31. Oktober Ablammung und Lämmeraufzucht

### Für Geflügelhalter

26. Oktober Mobilstall – und dann?

### Für Bienenhalter

21. September Imkerliche Betriebsweisen  
06. Oktober Naturkosmetik selbst gemacht – Sanfte Duschgele und Shampoos  
27. Oktober Entstehung, Gewinnung und Verarbeitung von Bienenwachs

Ort: Tierhaltungsschule  
Info/Anmeldung: [hier](#)

## forum Triesdorf

Die Termine und Themen finden Sie ab Oktober auf unserer [Homepage](#).



## Kompetenzzentrum Hauswirtschaft

05. Oktober KnowHoW – „Reinigen in sozialen Einrichtungen“  
24. Oktober Symposium Hauswirtschaft 2023

Anmeldung/Info: [hier](#)

## Sektion Milchwirtschaft

14.-15. September Österreichische Milchwirtschaftliche Tagung 2023 – Nachhaltig zum Erfolg  
08. Oktober 2. Sektionstreffen  
11.-12. November Wochenende der jungen Fachleute

Info/Anmeldung [hier](#)

## Sachkundelehrgang

12.-13. Oktober Transport von Schafen und Ziegen  
18.-20. Oktober Transport von Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen (evtl. Pferde)

Ort: Tierhaltungsschule  
Info/Anmeldung: [hier](#)

## HSWT – Forschungsprojekt „RegiopAKT“

05. August Projektfeldtag „Ackerbau in Trockengebieten“

Info/Anmeldung [hier](#)

## Triesdorf-Connect

30./31. Oktober Firmenkontaktmesse

Info/Anmeldung [hier](#)

## Thementage

17. Oktober 2. Triesdorfer Schweinegesundheitstag

Info/Anmeldung [hier](#)

## 2. Sektionstreffen Sektion Milchwirtschaft

08. Oktober Altstadtführung Nürnberg mit Begehung der Felsengänge  
**(offen für alle Mitglieder der VET)**

Info/Anmeldung [hier](#)

## Veranstaltungen im Alten Reithaus

04. Oktober VET Begrüßungsabend

# Landwirtschaftliche Lehranstalten (LLA)

## 175 Jahre Leidenschaft für Landwirtschaft



Foto: Barbara-Ann Distler

Rund 35.000 Besucherinnen und Besucher kamen zum traditionellen Johannitag nach Triesdorf und erlebten die Vielfalt der renommierten Bildungseinrichtung im Landkreis Ansbach. In diesem Jahr prägte die mittlerweile größte Landwirtschaftsmesse im nordbayerischen Raum ein besonderes Ereignis: Vor 175 Jahren, im Herbst 1848, öffnete die Königliche Kreisackerbauschule.

Als Ehrengast konnten Bezirkstagspräsident Armin Kroder (Bild, links) und Direktor Otto Körner (rechts) Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger begrüßen. In seiner Festrede bezeichnete der Minister Triesdorf als die bedeutendste grüne Lehranstalt in ganz Deutschland. Zu den Höhepunkten des Johannitages zählte eine Ausstellung mit den Meilensteinen in der Entwicklung der Bildungsstätte. Interessierte konnten sich über die neueste Landtechnik, Hackschnitzelheizungen, Photovoltaik-Anlagen und Energie-

speicher informieren. Ein Besuchermagnet war die Technikausstellung des Fachzentrums für Energie und Landtechnik. Viel Interesse weckten auch der Melk- und der Fütterungsroboter sowie Informationssysteme rund um die Kuh im hochmodernen Milchgewinnungszentrum.

Eingebettet in den diesjährigen Johannitag feierte die Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement ihr 110-jähriges Bestehen mit einer großen Hauswirtschaftsmesse unter dem Motto „Hauswirtschaft – essenziell in jeder Lebenslage“. Ein weiteres, drittes Jubiläum schloss sich an: Die Vereinigung Ehemaliger Triesdorfer e.V., eine Organisation aus Absolventen des Bildungszentrums, gründete sich vor 75 Jahren wieder.

Text und Foto:  
Pressestelle Bezirk Mittelfranken

### Johannitag 2023



Das neue Gebäude der Berufsschule zog viele Besucher, Ehemalige als auch aktive Triesdorfer, an

Foto: Erich Kraus

Der Triesdorfer Johannitag – ein Besuchermagnet. Wie in den Jahren zuvor lag der besondere Fokus auf der Technikausstellung im Fachzentrum für Energie und Landtechnik, aber auch in den anderen Bereichen herrschte reges Treiben. Interesse erregte die Ausstellung 175 Jahre Bildungszentrum Triesdorf im Infozentrum, wie die verschiedenen Stände mit ihren Angeboten.

Große Aufmerksamkeit lag diesmal auf der „Meile der Hauswirtschaft“ im Weißen Schloss, die zum Jubiläum 110 Jahre Fachakademie besonders reichhaltig gestaltet worden war.

Sabine Künzel

@www.triesdorfer.de

+++++



Foto: Archiv

## Abschied



V.l.: Daniel Goltz, Leiter des Bildungs- und Umweltsreferat, der neue Direktor Markus Heinz und der ehemalige Direktor Otto Körner, der Beauftragte für Triesdorf Hans Popp, Bezirkstagspräsident Armin Kroder, HSWT-Vizepräsident Prof. Dr. Ralf Schlauderer, Direktorin der Bezirksverwaltung Manuela Eppe-Sturm und Leiter des Liegenschaftsreferats Stefan Korinski.

Foto: Stefan Maul

Seit dem 1. Juli 2023 befindet sich der bisherige Direktor der Landwirtschaftlichen Lehranstalten, Otto Körner, im Ruhestand. Otto Körner war 1997 bis 2007 Stellvertretender Schulleiter an den landwirtschaftlichen Fachschulen in Triesdorf, bevor er im Jahr 2007 die Leitung der Landwirtschaftlichen Lehranstalten übernahm.

In seinem Jahresbericht fasste Otto Körner seine Abschiedsgrüße folgendermaßen zusammen: „Ich bin davon überzeugt, dass mein Nachfolger, der seine Stellung in einer

zweifellos schwierigen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Zeit antritt, die Weiterentwicklung des Campus Triesdorf mit großer Leidenschaft und erfolgreich angehen wird.

Ich danke den vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mich in den letzten 16 Jahren begleitet haben. Wir haben den Triesdorfer Geist weitergelebt und gemeinsam viel erreicht“.

Sabine Künzel



V.l. Gabriele Sichler-Stadler, Otto Körner und Susanne Gast Foto: Hans Böll

Selbstverständlich hat sich auch die Vereinigung Ehemaliger Triesdorfer e.V. (VET) von Direktor Otto Körner im Rahmen ihrer Mitgliederversammlung verabschiedet.

Die VET dankt für die jahrelange gute Zusammenarbeit und wünscht Herrn Körner alles Gute für den Ruhestand. Als Anerkennung überreichte Geschäftsführerin Gabriele Sichler-Stadler und Vorsitzende Susanne Gast einen Gutschein für einen Aufenthalt auf der Triesdorfer Hütte.

## Neue Aufgaben



Dr. Michael Tröster

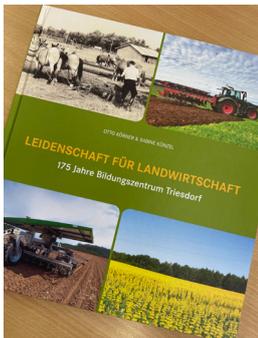
Foto: privat

Dr. Michael Tröster (38 Jahre) ist seit 2012 beim Bezirk Mittelfranken beschäftigt, zuletzt als Bereichsleiter am Fachzentrum für Energie und Landtechnik (FEL). Nach dem Fachabitur in Triesdorf studierte er an der HSWT Landwirtschaft und arbeitete bei der ECOVIS BLB als Berater für den Bereich Agrarwirtschaft. Herr Tröster absolvierte 2012 berufsbegleitend den Masterstudiengang Agrarmanagement an der HSWT und wechselte daraufhin ans FEL. Die Schwerpunkte seiner dortigen Tätigkeit lagen in der Konzeption und Durchführung von beruflichen Fortbildungsmaßnahmen, sowie der Erwachsenenbildung und der Betreuung von Projekten. Er promovierte an der Technischen Universität München zum Thema „Kosteneffiziente Düngestrategien“.

Seit 01.07.2023 ist Dr. Michael Tröster Abteilungsleiter für den Bereich Pflanzenbau und Versuchswesen. In seiner neuen Funktion sieht sich Herr Tröster an der Schnittstelle zwischen landwirtschaftlicher Praxis und angewandter Forschung. Dies möchte er nutzen, um auch künftig praxisrelevantes Wissen in Triesdorf zu entwickeln und es zusammen mit allen Partnern des Bildungszentrums nach außen zu tragen.

LLA

## Von Triesdorfer Glumpp und anderen Randgruppen



Zum Jubiläum „175 Jahre Bildungszentrum Triesdorf“ haben die Landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf (LLA) ein Buch über die Entstehungsgeschichte und die Entwicklung der einzelnen Einrichtungen herausgegeben. Dabei wurde der Fokus nicht nur auf die Bildungsangebote gelegt, sondern die Geschichte der Schülerinnen und Schüler sowie der Studierenden mit einem Augenzwinkern geschildert. Gleichzeitig haben einige Ehemalige seit den 50er Jahren von ihren Triesdorfer Erinnerungen erzählt, sei es von kapputten Fenstern, fröhlichen Feiern oder dem täglichen Schulleben.

Neben den Autoren Otto Körner und Sabine Künzel haben auch aktive und ehemalige Lehrkräfte und Professoren einzelne Kapitel über ihre Zeit in Triesdorf veröffentlicht.

Das Buch „175 Jahre Triesdorf – Leidenschaft für Landwirtschaft“ kann bei den Landwirtschaftlichen Lehranstalten, der Vereinigung Ehemaliger Triesdorfer oder im Buchhandel käuflich erworben werden.

Sabine Künzel

**Bestellung Buch:**  
 Infozentrum Triesdorf  
 infozentrum@triesdorf.de,  
 09826 / 18-0  
 Markgrafenstr. 12,  
 91746 Weidenbach

Die Schweinehalter in Deutschland stehen immer wieder vor neuen Herausforderungen. Nach den Vorgaben der Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung dürfen bei Neu- und Umbauten sowie im Altbestand mit einer Übergangsfrist von 15 Jahren Sauen im Abferkelbereich nur noch maximal fünf Tage im Schutzkorb verbleiben. Anschließend muss die Möglichkeit eingeräumt werden, dass sich die Sauen bewegen können (Bewegungsbucht). Diese Form der Haltung wird in Triesdorf bereits seit mehreren Jahren erfolgreich umgesetzt. Nun geht die Entwicklung weiter, neben der Bewegungsbucht konnten erste Erfahrungen im Gruppensäugen gesammelt werden. Hierzu wurde eigens ein Abteil für

## Gruppensäugen in der Schweinehaltung



Die Schweinehalter in Deutschland stehen immer wieder vor neuen Herausforderungen.

Nach den Vorgaben der Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung dürfen bei Neu- und Umbauten sowie im Altbestand mit einer Übergangsfrist von 15 Jahren Sauen im Abferkelbereich nur noch maximal fünf Tage im Schutzkorb verbleiben. Anschließend muss die Möglichkeit eingeräumt werden, dass sich die Sauen bewegen können (Bewegungsbucht). Diese Form der Haltung wird in Triesdorf bereits seit mehreren Jahren erfolgreich umgesetzt. Nun geht die Entwicklung weiter, neben der Bewegungsbucht konnten erste Erfahrungen im Gruppensäugen gesammelt werden. Hierzu wurde eigens ein Abteil für

diese Haltungsform angepasst, dabei werden insgesamt sechs Sauen zusammen mit ihren Ferkeln ab dem siebten Tag nach dem Abferkeln von der Einzelhaltung in die Gruppenhaltung umgestellt. Als Rückzugsmöglichkeit steht den Ferkeln ein separat abgetrenntes Ferkelnest zur Verfügung.

Die ersten Erfahrungen sind sehr positiv ausgefallen. Die gewonnenen Erkenntnisse wurden bei Fachveranstaltungen präsentiert und der Öffentlichkeit in der Sendung „Unser Land“ vorgestellt. Einzelne Verbesserungen sind noch erforderlich, dabei sind vor allem die Rückzugsmöglichkeiten, die Anordnung in den Buchten sowie die notwendige Größe zu optimieren. Insgesamt sollen die Versuche dazu beitragen, den Sauenhaltern neue Möglichkeiten aufzuzeigen, die zum einen gesellschaftliche Akzeptanz finden und zum anderen eine ökonomische und tierwohlorientierte Haltung ermöglichen.

Text und Foto: Roberto Kurth

## Blühflächen-Projekt nach drei Jahren abgeschlossen

**Abschlussbericht zeigt möglichen Einklang von Energiewende und Artenschutz**



Foto: LLA

Die N-ERGIE Aktiengesellschaft hat über drei Jahre ein Projekt zum Anbau von blütenreichen Pflanzen für die Produktion von Biogas gefördert. Gemeinsam mit ihren Partnern, der Mittelfränkischen Gesellschaft zur Förderung erneuerbarer Energien und nachwachsender Rohstoffe e.V. (MER) und den LLA in Triesdorf, hat sie nun den Abschlussbericht vorgestellt.

Auf insgesamt 20 Hektar haben zehn Landwirte den „Veitshöchheimer Hanfmix“ der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau ausgesät. Aus dem Mix von insgesamt 30 heimischen Pflanzenarten entstanden mehrjährige Blühflächen, die Nektar und Pollen als Nahrung für Insekten lieferten. Die Pflanzen wurden dann für die Biogas-Erzeugung verwertet. Nach der Ernte bot die Nachblüte immer noch genügend Nahrung für Insekten, wie zum Beispiel die Winterbiene.

Mehr dazu [hier](#)

## Triesdorfer Geflügelhaltung unterstützt Lehranstalten in Bayreuth



*Auf der Stange: Die rebhuhnhal-sigen Italiener werden in Triesdorf seit Jahren im Mobilstall gehalten*

Auf Empfehlung des oberfränkischen Bezirks-tagspräsidenten Henry Schramm wurde im Jahr 2021 ein Mobilstall an den LLA Bayreuth angeschafft. Durch den Kontakt von Direktor Markus Heinz nach Bayreuth wurde eine Belegung mit Triesdorfer Hühner angestrebt, dabei wurde der erste Durchgang mit 120 Triesdorfer Landhühnern und rebhuhnhal-sigen Italienern begonnen. Der Einstieg in die Legehennenhaltung bei den Lehranstal-

ten in Bayreuth wurde durch das Triesdorfer Geflügelteam unterstützt und verlief in Ko-operation mit den Mitarbeiter\*innen vor Ort problemlos. Mit anfangs 120 Tieren konnten die Mitarbeiter in Bayreuth erste Erfahrungen in der Haltung und Vermarktung sammeln. Für den Verkauf wurde extra ein Automat be-schafft, um unabhängig von Ladenöffnungs-zeiten die Vermarktung bewerkstelligen zu können.

Bereits in der Testphase war der Absatz an Eiern so gut, dass im zweiten Durchgang die Zahl der Tiere erhöht wurde. Im Winter 2022 wurde deshalb mit der Aufzucht von 300 Tieren in Triesdorf begonnen. Am 2. Familientag der Bayreuther Lehranstalten am 18. Juni 2023 konnten die neuen Junghennen in ih-rem Mobilstall der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Text und Foto: Ingrid Meußel

### Verdienter Ruhestand



Mit Johannes Schmoll verlässt ein Tries-dorfer Urgestein die Landwirtschaftli-chen Lehranstalten. 42 Jahre hielt er den LLA die Treue. Dieter Friedel vom Personalrat (l), Direktor Markus Heinz, und Johannes Kraus, stellvertretender Leiter der Tierhaltungsschule (4. u. 5. v. l.), gratulierten Johannes Schmoll, hier mit seiner Lebensgefährtin Ingrid Meußel, zum Eintritt in den Ruhestand.

Text und Foto: Sabine Künzel

## Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT)

### Zukunftswerkstatt Schwein: StMin Michaela Kaniber gibt Startsignal



*Schwein gehabt: Für den Bau der „Zukunftswerkstatt Schwein“ stellt die Bayerische Staats-regierung 11,7 Mio. Euro zur Verfügung. Staatsministerin Michaela Kaniber kam zur Vor-stellung des Projekts zum Campus Triesdorf der HSWT*

Foto: Jonas Heckel

Die geplante „Zukunftswerkstatt Schwein“ soll die heimische Schweinehaltung nach-haltig weiterentwickeln und sichern. Auf dem Campusgelände in Triesdorf plant die HSWT hierfür den Bau einer Lehr- und For-schungseinheit zur klimafreundlichen und nachhaltigen Schweinehaltung.

Die Bayerische Staatsministerin für Ernäh-rung, Landwirtschaft und Forsten, Michaela Kaniber, sendete bei der Projektvorstellung am 13. Juli 2023 auch im Namen des Bay-erischen Ministerpräsidenten und des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst das politische Signal zum Start.

Prof. Dr. Wilhelm Pflanz, Dekan der Fakultät Landwirtschaft, Lebensmittel und Ernäh-rung, stellte am Campus Triesdorf Zielset-zung und Ausgestaltung der geplanten Zukunftswerkstatt Schwein für die bayeri-sche Ernährungswirtschaft sowie die damit verbundenen Potenziale für Lehre und For-schung im nationalen und internationalen Kontext vor. Die Zukunftswerkstatt soll die bayerische und mittelfränkische Schweine-haltung langfristig weiterentwickeln und sichern. Neben der Projektvorstellung tauschten sich Forschende, Studierende und eingeladene Partner aus der regionalen Wertschöpfungskette „Schweinefleisch“ zur Thematik fachlich aus. Das aktuell uner-wartete Signal wurde von der Branche aus-drücklich begrüßt.

Mehr dazu [hier](#)

## Dies academicus 2023: Die Besten der HSWT

Forschung, Lehre, Studium und Nachhaltigkeit – bei ihrer akademischen Jahresfeier ehrt die HSWT herausragende Leistungen. Erstmals fand diese Feier in Triesdorf statt.



Den Preis für den besten Forschenden 2023 übergab Prof. Dr. Christoph Moning, VP für Forschung und Wissenstransfer, an den Leiter des KoDA, Prof. Dr. Patrick Noack, Studiendekan des Studiengangs Agrartechnik

„Die Welt ist stark im Wandel, die Herausforderungen sind noch größer geworden. Und wir an der HSWT stellen uns diesen natürlich – gerade in dieser Zeit“, sagte Präsident Dr. Eric Veulliet zur Begrüßung vor rund 100 Gästen im Audimax am **Campus Triesdorf**. Dr. Veulliet unterstrich die Innovationskraft des kleinsten Hochschulstandorts Deutschlands mit seinen Forschungsinstituten **KoDA (Kompetenzzentrum für Digitale Agrarwirtschaft)** und **BIT (Biomasse Institut Triesdorf)** sowie seiner internationalen Ausrichtung mit der **HSWT International School**.

Die HSWT stehe zudem „in enger Partnerschaft“ mit dem **Bildungszentrum Triesdorf**, das sein 175-jähriges Bestehen am Johannitag 2023 feierte.



Als bester Absolvent am Campus Triesdorf wurde Matthias Wörlein (l.) von Rolf Lynen (r.), Ehrensenator und Vorsitzender des Alumniverbands der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf e.V., ausgezeichnet.

Fotos: Josef Gangkofer

Um Herausforderungen und Chancen ging es auch im Festvortrag von Dr. Christian Klepp, Geowissenschaftler und Klimaforscher aus Hamburg. Der preisgekrönte Landschaftsfotograf erläutert in seinen Büchern die Funktionsweise der Erde und zeigt Möglichkeiten auf, den Klimawandel zu stoppen. Im Vortrag gab er eindrucksvoll Einblicke in sein Bestsellerbuch „Wunderwerk Erde – Wie unser Planet funktioniert“.

Mehr dazu [hier](#)

### Auftakt für neuen Fraunhofer-Standort

Mit dem Projekt „Biogene Wertschöpfung und Smart Farming“ fiel der Startschuss für die Zusammenarbeit des Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen (IIS) und der HSWT.

Der HSWT-Innovationscampus Merkendorf ist jetzt auch Fraunhofer-Standort: Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger gab im Juni dort den Startschuss für das Projekt „Biogene Wertschöpfung und Smart Farming“. Die Hochschule und der Bereich Entwicklungszentrum Röntgentechnik des Fraunhofer IIS forschen künftig gemeinsam beispielsweise zur Gewinnung von Saatgut von besonders hitzetoleranten Pflanzen.

Mehr dazu [hier](#)



Foto: Paul Pulkert, Fraunhofer IIS

## DigiDays in Triesdorf: Blick in die digitale Zukunft der Landwirtschaft

Verantwortliche des Forschungsprojekts DIABEK boten im Juni am HSWT-Campus Triesdorf mit den ersten „DigiDays“ eine Plattform für Wissenstransfer und Austausch im Bereich digitale Landwirtschaft. Mehr als 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Hochschulen, Wissenschaft, Agribusiness und landwirtschaftlicher Praxis

nutzten die Gelegenheit, umfassende und unterschiedlichste Blickwinkel auf die digitale Zukunft der Landwirtschaft einzunehmen und sich darüber auszutauschen. Die zweitägige Fachkonferenz wurde in Zusammenarbeit mit den LLA organisiert.

Mehr dazu [hier](#)



Foto: HSWT

## 10 Jahre Studiengang Agrartechnik

Der Bachelorstudiengang **Agrartechnik** feierte mit zahlreichen Wegbegleiter:innen runden „Geburtstag“. Namhafte Gäste aus Wirtschaft und Politik gratulierten, darunter Judith Gerlach, Bay. Staatsministerin für Digitales.

„Der Campus Triesdorf hat sich vom regionalen Bildungszentrum zum internationalen Campus entwickelt. Eine große Rolle spielt dabei auch der Studiengang Agrartechnik“, sagte Prof. Dr. Wilhelm Pflanz, Dekan der Fakultät Landwirtschaft, Lebensmittel und Ernährung, anlässlich der Feier des Bachelorstudiengangs. Zahlreiche Gäste aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik kamen in das Forum des Fachzentrums für Energie und



V.l.: Cornelia Horsch, Norbert Bleisteiner (FEL), Staatsministerin Judith Gerlach, Prof. Dr. Patrick Noack und Prof. Dr. Wilhelm Pflanz  
Foto: Jonas Heckel

Landtechnik (FEL) in Triesdorf, um das zehnjährige Studiengangs-Jubiläum zu würdigen.

Mehr dazu [hier](#)

## „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“

Ein wichtiger Meilenstein ist erreicht: Die HSWT in Triesdorf erhielt durch den Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) offiziell das EU-weite Zertifikat als „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“ mit dem Siegel in Bronze. „Fahrradfreundliche Maßnahmen tragen zum betrieblichen Umweltmanagement bei und sind ein wesentlicher Bestandteil eines nachhaltigen Mobilitätsmanagements“, so Klaus Chwastek-Zwack, Umweltmanager der HSWT, „denn auch die Mobilität der Mitarbeitenden ist Teil der CO<sub>2</sub>-Bilanz“. Gemeinsam mit HSWT-Präsident Dr. Eric Vuilliet und Studierenden des Green Office am Campus Triesdorf nahm er die Auszeichnung von



Klaus Helgert (Mitte), HSWT-Präsident Dr. Eric Vuilliet (links) sowie Klaus Chwastek-Zwack mit Studierenden des Greenoffice  
Foto: Jonas Heckel

Klaus Helgert, Vorstandsmitglied des ADFC Bayern e.V., entgegen.

Mehr dazu [hier](#)

## Erfolgreicher „Triesdorfer Alumni Homecoming Day“

Im Juni fand der zweite zentrale „Alumni Homecoming Day“ der HSWT statt – dieses Mal am Campus Triesdorf.

HSWT-Präsident Dr. Eric Vuilliet hieß Ehemalige, Mitarbeiter und Professoren „Willkommen zuhause“. Es sei ihm eine Herzensange-

legenheit, den Kontakt über die aktive Studienzzeit hinaus zu den Absolventinnen und Absolventen zu halten.

Mehr dazu [hier](#)

## Nachwuchspreis Deutsche Wasserwirtschaft für HSWT-Absolvent



Jakob Ritthammer Foto: privat

Wie können sich Gemeinden vor Sturzfluten schützen? Das untersuchte HSWT-Alumnus Jakob Ritthammer in seiner Bachelorarbeit, die jetzt den Nachwuchspreis der Deutschen Wasserwirtschaft gewonnen hat.

Hochwasser, Starkregen und Sturzfluten sind gewaltige Naturereignisse. Durch den Klimawandel treten in den bayerischen Kommunen mittlerweile vermehrt lokale Starkregenereignisse auf. Wie sie sich auf diese Gefahr vorbereiten können, damit beschäftigte sich Jakob Ritthammer in seiner Bachelorarbeit. Er studierte **Wassertechnologie am Campus Triesdorf**. Die Jury der Fachzeitschrift wwt. hat die Arbeit überzeugt: Ritthammer ist der diesjährige Gewinner des Nachwuchspreises der Deutschen Wasserwirtschaft in der Kategorie Bachelor. Der Preis zeichnet junge Nachwuchskräfte für Arbeiten und Innovationen in der Wasserwirtschaft aus.

Mehr dazu [hier](#)

## Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum für Milchanalytik (LVFZ)

### Labor zum Anfassen für Groß und Klein

Der Johannitag 2023 lockte eine Vielzahl an Besuchern, neben landwirtschaftlichen Attraktionen auch die Aus- und Fortbildung am LVFZ kennenzulernen. Highlight für den Milchstandort Triesdorf war unumstritten die Mitmachaktion für Groß und Klein vor dem LVFZ-Gebäude sowie die Führungen mit dem „Live-Käsen“ und der „Sensorik rund um Käse und Butter“.

Mehr dazu [hier](#)



Mitmachstation beim Fachzentrum

Foto: LVFZ

## Staatliches Berufliches Schulzentrum Ansbach-Triesdorf

### Bundesentscheid – Berufswettkampf Fachkraft Agrarservice Wir gratulieren den Bundessiegern!



V.l.: Ingrid Viebranz, Lisa Madison Dinger-Höfling, Kai Findl, Hauke Thole, Hans Rauscher  
Foto: Maximilian Dörpmund

Drei Schüler\*innen durften in den Freistaat Sachsen zum Lehr- und Versuchsgut Köllitzsch, fahren und unsere Schule beim Bundesentscheid des Berufswettbewerbs für Fachkraft Agrarservice vertreten. Begleitet wurden die Schüler von ihren Lehrkräften Ingrid Viebranz und Hans Rauscher.

Am 25. Juli 2023 fand der Berufswettbewerb statt. Insgesamt traten 20 Teilnehmer im Lehr- und Versuchsgut Köllitzsch an.

Der Bundesverband Lohnunternehmen e.V. führt den Bundesentscheid durch. Dafür wurden von den neun Berufsschulen der Fachkraft Agrarservice die drei Schüler mit den besten Noten eingeladen. Bei verschiedenen Aufgaben zeigten alle Teilnehmer ihr großes Können. In der Theorie wurde neben Fachwissen auch die Allgemeinbildung abgefragt.

Wir gratulieren herzlich unseren drei Siegern!!

Den 1. Platz machte Kai Findl, den 2. Platz belegte Hauke Thole und Lisa Madison Dinger-Höfling durfte sich über den 3. Platz freuen.

Mehr dazu [hier](#)

# Vereinigung Ehemaliger Triesdorfer e.V. (VET)

## 75 Jahre VET



Verleihung des vlf Verbandsabzeichens durch (v.l.) Christine Wutz, stv. Vorsitzende des vlf Bayern an Uwe Mohr und Irmgard Zäh. Susanne Gast und Gabriele Sichler-Stadler gratulieren Foto: Hans Böll

Im Juni 2023 konnte die Vereinigung Ehemaliger Triesdorfer e.V. ihr 75-jähriges Bestehen nach der Wiedergründung im Jah-

re 1848 feiern. Dazu hatte die Vorstandschaft in das Alte Reithaus nach Triesdorf geladen und konnte eine Vielzahl an Mitgliedern und Gästen begrüßen.

Als Mitglied im vlf Landesverband kann die Vereinigung Ehemaliger Triesdorfer besonders engagierte Mitglieder mit dem Silbernen Verbandsabzeichen des vlf auszeichnen. In diesem Jahr wurden Irmgard Zäh (FAK) und Uwe Mohr (ehemals THS) für ihren langjährigen besonderen Einsatz geehrt.

Mehr dazu [hier](#)

## Susanne Gast in den vlf-Landesvorstand gewählt

Im Mai fand die Hauptausschusssitzung des Landesverbandes in Denkendorf statt, bei der – turnusgemäß alle fünf Jahre – ein neuer Vorstand gewählt wurde. Landesvorsitzender Hans Koller (vlf Niederbayern) und seine Stellvertreterin Christine Wutz (vlf Oberpfalz) wurden in ihrem Amt wieder bestätigt. Ein besonderes Anliegen ist es Hans Koller, dass im Landesvorstand alle Mitgliedsverbände vertreten sind. Somit wurden als weitere stellvertretende Vorsitzende Susanne Gast vom ITB (Mittelfranken), Tanja Göggerle (vlf Schwaben), Robert Grimm (vlf Oberbayern), Dagmar Hartleb (VLM und vlf Oberfranken), Günther Lang (vlf Mittelfranken) und Matthias Ruß (vlf Unterfranken) vorgeschlagen und von den Mitgliedern des Landeshauptausschusses durch Wahl bestätigt. Vertreter des VeV ist Stefan Kirchner. Klaus Schimpfhauser (Niederbayern) wurde als Kassier wiedergewählt. Sabrina Wirth (vlf Oberfranken) nahm die Wahl zur Vertreterin des jungen vlf an.

## Deutschlandstipendien vergeben



Foto: HSWT

Im Juni war es wieder soweit – mehr als 100 Studierende der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf erhielten ihr Deutschlandstipendium. In einer gemeinsamen Feier trafen sich Stifter und Stipendiaten. So auch die VET, als Vertretung für Familie Göppel, und Matthias Schillo für die Stiftung Deutsche Landschaften (im Bild rechts).

Mehr dazu [hier](#)

## Sektion Milchwirtschaft

### Milchwirtschaftliche Labormeister/innen auf Fachexkursion

Besucht wurde diesmal die Molkerei Gropfer in Bissingen, wo die stv. Laborleiterin Christin Barwig das Unternehmen und fachspezifische Themen aus dem Laborbereich vorstellte.

Weiteres Ziel war das Pharmaunternehmen Vetter in Regensburg. Dort erhielten die Teilnehmer die Gelegenheit, verschiedene Labore zu besichtigen.

Mehr dazu [hier](#)



# Personelle Veränderungen

## Fachakademie Triesdorf mit Kompetenzzentrum Hauswirtschaft Verabschiedungen

### Irmgard Zäh

Ende des Schuljahres verabschiedete die Fachakademie für Landwirtschaft Triesdorf, Fachrichtung Ernährungs- und Versorgungsmanagement, ihre stellvertretende Schulleiterin Irmgard Zäh.



V.l. Irmgard Zäh mit der Schulleitung der Fachakademie Judith Regler-Keitel

Foto: Carina Böhm

### Sabine Setzer

Zum 30. Juni verabschiedete die Fachakademie für Landwirtschaft Triesdorf, Fachrichtung Ernährungs- und Versorgungsmanagement, ihre langjährige Mitarbeiterin Sabine

Irmgard Zäh verbrachte einen großen Teil ihres beruflichen Lebens in Triesdorf. Von 1996 bis 2007 war sie Lehrkraft an der Fachakademie und der damaligen Technikerschule für Hauswirtschaft. Danach leitete sie elf Jahre lang die Abteilungen A2 und A3 am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Nördlingen. Seit 2016 war sie stellvertretende Schulleitung der Fachakademie.

Mit großem Einsatz führte sie die Fachakademie und hatte dabei immer ein offenes Ohr für die Studierenden, Lehrkräfte und

Beschäftigten des hauswirtschaftlichen Betriebs. Auch als im Jahr 2020 kurzfristig ein neues Schulkonzept gestaltet und umgesetzt werden musste, beteiligte sie sich stark beim Suchen und Finden von Lösungen und hat diese mit Bravour umgesetzt.

Das gesamte Kollegium, die Studierenden und Lehrkräfte bedanken sich herzlich für Irmgard Zähs Engagement und wünschen einen schönen und angenehmen Ruhestand.

Setzer in den Ruhestand. Sabine Setzer war in Zusammenarbeit mit den Fachlehrkräften hauptsächlich für die Planung, Gestaltung und Pflege des Schulgartens zuständig.

Die Mitarbeitenden der Fachakademie, das Lehrerkollegium und alle Studierenden wünschen einen erholsamen Ruhestand.

### Kerstin Heidl

Am 31. Juli 2023 wurde Frau Kerstin Heidl durch die Fachakademie für Landwirtschaft Triesdorf, Fachrichtung Ernährungs- und Versorgungsmanagement, verabschiedet. Kerstin Heidl war seit April 2019 als Fachlehrkraft an der Fachakademie tätig.

Die Mitarbeitenden der Fachakademie Triesdorf, das Lehrerkollegium sowie die Studierenden bedanken sich für ihr Engagement und wünschen Kerstin Heidl alles Gute für die neuen beruflichen Herausforderungen.



Kerstin Heidl (Mitte) mit Ulrike Hanselmann vom Personalrat (links) und Schulleiterin Judith Regler-Keitel

## Begrüßungen

### Linda Dickert

Die Fachakademie Triesdorf begrüßt seit dem 1. Juli 2023 Linda Dickert als neue Lehrkraft. Das Lehrerkollegium und das gesamte Team der Fachakademie wünschen ihr einen guten Start in ihre neuen Aufgaben.



### Stefanie Frank-Wilhelm

Das Kompetenzzentrum Hauswirtschaft darf seit dem 1. Juni 2023 Stefanie Frank-Wilhelm als neue Mitarbeiterin begrüßen. Sie verstärkt die Teamassistenz. Stefanie Frank-Wilhelm absolvierte eine Ausbildung zur Bürokauffrau und war von 2009 bis 2023 bei der Arbeiterwohlfahrt in Ansbach beschäftigt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.



Texte und Fotos: FAK/KoHW



## Agrarwirtschaftliche Fachschulen Verabschiedungen

### Kolleginnen verabschiedet

Frau **Ruth Beck** war seit 1997 an der Technikerschule und an der Fachakademie für Landwirtschaft, Abteilung Hauswirtschaft tätig. Sie war eine sehr beliebte Lehrerin in den Fächern Mathematik und EDV. Sie besitzt neben einem herausragenden Fachwissen die Gabe, abstrakte, komplizierte Zusammenhänge anschaulich und verständlich zu erklären und zu vermitteln. Durch ihre freundliche und verständnisvolle Art erwarb sie auch das Vertrauen der Studierenden als Ansprechpartnerin für alle möglichen Probleme. Sie war bei Studierenden und bei Kollegen gleichermaßen sehr geschätzt und beliebt.



V.l. Schulleiter Friedrich Gronauer-Weddige, Ruth Beck und Katja Ohst

Foto: Carina Böhm



V.l. Melanie Göttler und Schulleiter Friedrich Gronauer-Weddige Foto: Hans Böll

Frau **Melanie Göttler** kam 2019 als Englischlehrerin an unsere Schule. Mit Kompetenz und Fröhlichkeit wurde sie schnell ein fester, sympathischer Bestandteil unserer Schule. Es gelang ihr, das Fach Englisch auch an einer landwirtschaftlich geprägten Schule zu einem beliebten Unterrichtsfach zu machen. Sie unterstützte uns nicht nur im Schulalltag, sondern auch auf Lehrfahrten.

sie sich schnell in die Materie des Unterrichts ein. Mit ihrer Offenheit und Freundlichkeit erwarb sie sich zügig den Respekt und die Sympathie ihrer Schülerinnen, Schüler, Kolleginnen und Kollegen.

Frau **Katja Ohst** kam 2022 nach Triesdorf, um uns im Fächerbereich der Tierischen Erzeugung zu unterstützen. Mit sehr viel Engagement, Energie und Fachwissen arbeitete

Wir bedanken uns, auch im Namen aller Studierenden, für die erbrachten Leistungen und sind gewiss, dass damit viel Gutes bewirkt wurde. Wir wünschen allen dreien von ganzem Herzen viel Gesundheit, viel Erfolg bei den neuen Aufgaben und alles Gute im beruflichen und im privaten Bereich.

Text: TS/HLS

## Schulabschluss 2023

### Agrarwirtschaftliche Fachschulen und Fachakademie

#### Absolventen der Triesdorfer Schulen verabschiedet

Am 26. Juli 2023 verabschiedeten die drei Triesdorfer Fachschulen – die Fachakademie für Landwirtschaft, Fachrichtung Ernährungs- und Versorgungsmanagement, die Höhere Landbauschule (HLS) und die Technikerschule für Agrarwirtschaft, Fachrichtung Landbau (TS) – insgesamt 112 Absolventen.

Fachakademie zu einem Empfang im Garten des Weißen Schlosses ein. Die anschließende Zeugnisübergabe fand im festlichen Rahmen im Alten Reithaus statt.

Katharina Stadler, Schulsprecherin der Fachakademie, und Anton Rausch, Schulsprecher der HLS/TS, moderierten die Veranstaltung.

Nach dem ökumenischen Gottesdienst in der Markgrafenkirche luden die Studierenden des ersten und zweiten Schuljahres der

Mehr dazu [hier](#)



V.l. Die Jahrgangsbesten Anna-Maria Meermann, Annika Martin (beide FAK), Michael Bierler (HLS), Anton Rausch und Matthis Müller (beide TS) Foto: Carina Böhm

## Berufliches Schulzentrum Ansbach-Triesdorf

### Erfolgreiche Berufsschulabschlüsse für zukünftige Landwirte und Hochschule Dual

Viele Absolventen mit ihren Begleitpersonen und zahlreiche Ehrengäste fanden sich am 24.07.2023 abends in der Reithalle in Triesdorf zur Schlussfeier für Landwirte und Hochschule Dual Landwirtschaft ein. Ein

Sektempfang mit Imbiss, organisiert durch die Abteilung Ernährung und Versorgung des BSZ in Ansbach unter der Leitung von Frau Elke Federhofer, begrüßte die Gäste. Schüler der Klasse FAS11b unterstützen den

Empfang. Den feierlichen Anlass leitete das Bläserquartett mit unserem Schulleiter OStD Dietmar Gaffron ein und umrahmte diesen mit mehreren Musikstücken. Mehr dazu [hier](#)

### Meisterbriefübergabe im Agrarservice und Freisprechung Fachkraft Agrarservice

Am 28. Juli 2023 trafen sich im „Alten Reithaus“ in Triesdorf die Agrarservicemeister sowie die Absolventen der Fachkraft Agrarservice mit ihren Angehörigen, Ausbildern, Lehrkräften und einigen Ehrengästen zur gemeinsamen Abschlussfeier.

Zu Beginn begrüßte als Vertreterin der Regierung von Mittelfranken, Frau Gabriele Sichler-

Stadler, die anwesenden Absolventen und die Ehrengäste, darunter Dr. Benjamin Schutte, Geschäftsführer der Class Vertriebsgesellschaft mbH, welcher auch die Festansprache hielt, Heidi Ebersberger, 2. Bürgermeisterin Markt Weidenbach, und die leitende Regierungspräsidentin Dr. Kerstin Engelhardt-Blum. In ihrer Begrüßung lobt sie die Zusammenarbeit von Berufsschule, Fachzentrum für

Energie und Landtechnik und der Regierung. In Anlehnung an ein chinesisches Sprichwort regte sie die Absolventen dazu an, mit dem Wind der Veränderung Windmühlen, statt Mauern zu bauen.

Mehr dazu [hier](#)

## Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule

### Zeugnisvergabe und Abschlussfeier 2023

Am Freitag, den 07.07.2023 verabschiedeten wir den Abiturjahrgang 2023 im festlichen Rahmen im Alten Reithaus.

Insgesamt konnten sich 124 Schüler der 12. und 13. Jahrgangsstufe über ihre Abschlusszeugnisse freuen.

Mehr dazu [hier](#)

## Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum für Milchanalytik

### Exzellente Bildung schafft Zukunft - Milchwirtschaftliche Laboranten verabschiedet

Für besonderen Glanz bei der Freisprechungsfeier am 21.07.2023 an der Bayerischen Landesanstalt, Lehr-, Versuchs- und

Fachzentrum für Milchanalytik (LVFZ) in Triesdorf, sorgte nicht zuletzt das Beisein einer waschechten Milchhoheit, nämlich

der Bayerischen Milchprinzessin Philomena Mögele. Mehr dazu [hier](#)

### Glücksfaktor berufliche Fortbildung

Einen überaus wichtigen Glücksfaktor für ihr Leben konnten sich 11 junge Damen und 5 junge Herren erfolgreich erarbeiten – sie nahmen am 27.07.2023 erschöpft, aber überglücklich die Zeugnisse ihrer beruflichen Fortbildung entgegen. Sie alle hatten sich das Ziel

gesetzt, die komplexe Prüfung zur Milchwirtschaftlichen Labormeisterin und zum Milchwirtschaftlichen Labormeister zu absolvieren und sich vorab den Herausforderungen der einjährigen Staatlichen Fachschule für Agrarwirtschaft, Fachrichtung Milchwirtschaftli-

ches Laborwesen, zu stellen. Aber nicht nur ihre fachlichen Leistungen verdienen Würdigung – ganz besonders positiv fiel bei dieser Klasse auch die soziale Kompetenz, ein weiterer Faktor zum Glücklichen, auf.

Mehr dazu [hier](#)

## Anerkennungspreise Vereinigung Ehemaliger Triesdorfer e. V.

Mehr dazu [hier](#)

## Verdienstorden für Christine Reitelshöfer

Der bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder hat am 5. Juli 2023 die Erste Stellvertretende Landesbäuerin und Bezirksbäuerin in Mittelfranken Christine Reitelshöfer mit dem Verdienstorden des Freistaats Bayern ausgezeichnet.

Damit soll ihr „aktiver Einsatz für Frauen auf dem Land und für die Belange der bäuerlichen Familienbetriebe“ gewürdigt werden, so Ministerpräsident Söder in seiner Gratulation.

„Damit wird Christine Reitelshöfers großes ehrenamtliches Engagement für den bäuerlichen Berufsstand und für ihre Heimatregion gewürdigt“, gratulieren Bauernpräsident Günther Felßner und Landesbäuerin Christine Singer. Mit außergewöhnlicher Tatkraft setzt sie sich nicht nur für die bayerischen Bäuerinnen mit ihren Familien, „sondern auch für ein gelingendes Miteinander in unserer Gesellschaft insgesamt ein“.

Quelle: Bayerischer Bauernverband



Foto: (C) Bayerische Staatskanzlei – Jörg Koch

Die VET gratuliert Christine Reitelshöfer herzlich zu dieser Auszeichnung.

Mehr dazu [hier](#)

## Homepage – Jobbörse

[Hier](#) könnte auch Ihre Stellenanzeige veröffentlicht werden. Interessiert? Setzen Sie sich einfach mit unserem Büro ([vereinigung@triesdorf.de](mailto:vereinigung@triesdorf.de)) in Verbindung.



### Abkürzungen

AELF	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
BIT	Biomasse-Institut
BSZ	Staatliches Berufliches Schulzentrum Ansbach-Triesdorf
DAAD	Deutscher Akademischer Austauschdienst
Diabek	Digitalisierung anwenden, bewerten und kommunizieren.
ESG	Evangelische Studierendengemeinde
FAK	Staatliche Fachakademie für Landwirtschaft, Fachrichtung Ernährungs- und Versorgungsmanagement
FEL	Fachzentrum für Energie und Landtechnik
FK UT	Fakultät Umweltingenieurwesen
FK LT	Fakultät Landwirtschaft, Lebensmittel und Ernährung
FOSBOS	Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule
HLS	Höhere Landbauschule
HSWT	Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
ITB	Landesverband der Ingenieure, Techniker und Betriebswirte für Agrarwirtschaft in Bayern
KHG	Katholische Hochschulgemeinde
KoDA	Kompetenzzentrum für Digitale Agrarwirtschaft
KoHW	Kompetenzzentrum Hauswirtschaft Triesdorf
LLA	Landwirtschaftliche Lehranstalten
LVFZ	Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum
MVF	Milchwirtschaftlicher Verein Franken e.V.
THS	Tierhaltungsschule
TS	Staatliche Technikerschule für Agrarwirtschaft, Fachrichtung Landbau
VET	Vereinigung Ehemaliger Triesdorfer e.V. (Alumniverband und Förderverein)
VeV	Verband Ehemaliger Veitshöchheimer
vlf	Verband für landwirtschaftliche Fachbildung in Bayern e.V.
VLM	Verband landwirtschaftlicher Meister und Ausbilder in Bayern e.V.
VTS	Verein Triesdorfer Schüler und Studenten e.V.

### Impressum

triesdorf aktuell  
erscheint viermal im Jahr.  
Herausgeber: Vereinigung Ehemaliger Triesdorfer e.V. (Alumniverband und Förderverein)  
Redaktion/verantwortlich für den Inhalt: Gabriele Sichler-Stadler, Geschäftsführerin (V.i.S.d.P.)  
Text und Gestaltung: Eberhard Groß, Karin Jank, Ruth Langner  
Kontakt:  
Vereinigung Ehemaliger Triesdorfer e.V., Reitbahn 3, 91746 Weidenbach  
**Telefon- und Faxnummer:**  
**Tel 09826/18-7700**  
**Fax 09826/18-7799**  
E-Mail [vereinigung@triesdorf.de](mailto:vereinigung@triesdorf.de)  
[www.triesdorfer.de](http://www.triesdorfer.de)



Die Redaktion behält sich vor, Inhalte aus Platzgründen zu kürzen.

@[www.triesdorfer.de](https://www.triesdorfer.de)

